



**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin  
XXI. Wahlperiode**

Ursprung: Mündliche Anfrage  
Ursprungsinitiator: SPD, Hecht, Wolfgang

Drs. Nr.: 0383/XXI  
TOP Nr.:

Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Sitzung	Beratungsstand
22.06.2022	BVV	BVV/009/XXI	schriftlich beantwortet

## Mündliche Anfrage

### Wiedereröffnung des Rixdorfer Brauhauses Glasower Straße

Ich frage das Bezirksamt:

- Haben die Festlegungen und Vereinbarungen im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan XIV-218a zur Folge, dass Restaurant und Biergarten des Brauhauses in Rixdorf nicht betrieben werden und ist beabsichtigt, die Abwägung von Nutzungskonflikten durch Festsetzung des Bebauungsplanes zum Abschluss zu bringen?
- Hat das Bezirksamt Kenntnisse zu einer kommenden Wiedereröffnung von Restaurant und Biergarten beziehungsweise anderweitigen Nutzungsüberlegungen für die denkmalgeschützte Villa?

Berlin-Neukölln, den 20.06.2022

SPD, Herr Hecht, Wolfgang

(Antragsteller, Fragesteller bzw. Berichterstatter)

Abstimmungsverhalten:	SPD	Grüne	CDU	LINKE	AfD	FDP
JA	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
NEIN	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ENTH.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Ergebnis:**  Einstimmig

beschlossen mit Änderung  Kenntnis genommen  abgelehnt  gewählt

zurückgezogen  vertagt  gegenstandslos

überwiesen in den Ausschuss für \_\_\_\_\_ (federführend)

zusätzlich in den Ausschuss für \_\_\_\_\_

und in den Ausschuss für \_\_\_\_\_

beantwortet  schriftlich

GB I/BzBm  GB II/BiKuSport  GB III/Ord  GB IV/StadtUmVer  GB V/Soz  GB VI/JugGes

Bezirksverordnetenvorsteher o.V.i.A.

Sitzung am : 22.06.2022

Lfd. Nr. : 8.11

Drs. Nr. : 0383/XXI

nachrichtlich den Fraktionen  
der SPD, Grüne, CDU, LINKE, AfD, FDP

schriftlich :

## Beantwortung der Mündlichen Anfrage

### Wiedereröffnung des Rixdorfer Brauhauses Glasower Straße

Sehr geehrter Herr Vorsteher,  
sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrter Herr Hecht,

für das Bezirksamt beantworte ich Ihre Mündliche Anfrage wie folgt:

#### **Zu 1.**

Nein, im Entwurf des Bebauungsplanes XIV-218a ist die Festsetzung eines Mischgebietes für die Grundstücke Glasower Straße 27 (Brauhaus Rixdorf) und für die Grundstücke Delbrückstraße 39-43 /Glasower Straße 28/30 geplant. Die potenziellen Nutzungskonflikte zwischen Wohnen und Gastronomienutzung wurden bereits bei der Baugenehmigung für den Wohnungsneubau berücksichtigt und entsprechende Maßnahmen umgesetzt.

Es wurde ein Schallgutachten angefertigt, in dem die Schallimmissionen im Umfeld des Gasthauses „Brauhaus Rixdorf“ prognostiziert und beurteilt wurden. Im Gutachten wurden Maßnahmen aufgeführt, die zur Einhaltung der Technischen Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm) zwingend umzusetzen waren, damit die Richtwerte nicht überschritten werden. Weiter wurde die Geruchsmission im Umfeld des Brauhauses Rixdorf ermittelt und bewertet. Im Ergebnis war festzustellen, dass belästigende oder schädliche Umwelteinwirkungen durch Geruchsmissionen im Einwirkungsbereich des Brauhauses Rixdorf bei Beachtung der Ableitbedingungen für die Küchen- und Brauereiabluft nicht zu erwarten sind. Die Maßnahmen wurden durch eine nachbarschaftliche Vereinbarung abgesichert und umgesetzt.

Im Bebauungsplan soll eine textliche Festsetzung zum Ausschluss von Aufenthaltsräumen von Wohnungen im direkt an das Brauhaus angrenzenden Gebäudeteil (Glasower Straße 28) aufgenommen werden. Weitere Festsetzungen sind auf Grund der bereits umgesetzten Maßnahmen, die über die nachbarschaftliche Vereinbarung abgesichert und umgesetzt wurden, nicht erforderlich.

Die Regelungen im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens inkl. der nachbarschaftlichen Vereinbarung sowie die geplanten Festsetzungen des Bebauungsplanes dienen also gerade dazu, den Betrieb des Brauhauses inklusive der Außengastronomie zu sichern.

**Zu 2.**

Konkrete Planungen sind dem Bezirksamt derzeit nicht bekannt.

Jochen Biedermann  
Bezirksstadtrat